

Pressemitteilung

Nr. 161/2023

Potsdam, 12. Mai 2023

Achtung Sperrfrist: Heute, 19.30 Uhr!

Kluge Köpfe und gewitzte Performances

Ministerin Schüle besucht 2. Brandenburger Science Slam in Neuruppin

Wissenschafts- und Forschungsministerin Dr. **Manja Schüle** hat heute Abend eine Veranstaltung des 2. Brandenburger Science Slam in Neuruppin (Ostprignitz-Ruppin) besucht und sich begeistert gezeigt: „*Von wegen Wissenschaft und Forschung sind dröge und werden in fernen Elfenbeintürmen praktiziert: Wie ein Rollator mithilfe des Terminators zum Bambunator wird, wie das Jägerschnitzel aus Ost- und Westperspektive schmeckt oder wie ein Blick in die Matrix von ChatGPT aussieht – all konnte man heute beim Science Slam in Neuruppin erfahren. Die Vortragenden haben mit Kopf, Herz und Witz gezeigt, wie vielfältig, lebendig und zukunftsweisend unsere Wissenschaftslandschaft in Brandenburg ist. Mein Dank gilt den Präsenzstellen unserer Hochschulen, die nach dem großartigen Erfolg im vergangenen Jahr erneut landesweit Science Slams organisiert und damit der Wissenschaft eine breite und öffentliche Bühne geboten haben. Und wer jetzt Lust auf kluge Köpfe und gewitzte Performances aus faszinierenden Forschungswelten bekommen hat: Die nächsten Science Slams finden am 02. und 16. Juni statt.*“

Die **2. Brandenburger Science Slams** werden von den Präsenzstellen der Hochschulen organisiert und stehen unter Schirmherrschaft von Ministerin Manja Schüle. Auftakt war am 21. April in Finsterwalde (Elbe-Elster). Weitere Termine finden am 02. Juni in Fürstenwalde (Oder-Spree), Velten (Oberhavel) und Schwedt/Oder (Uckermark) sowie am 16. Juni in Spremberg (Spree-Neiße) statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben je zehn Minuten Zeit, ihre neuesten wissenschaftlichen Projekte kreativ und unterhaltsam vorzutragen und um die Gunst des Publikums zu konkurrieren.

Die **Präsenzstellen der Hochschulen** sind die regionalen Anlauf-, Kontakt- und Koordinierungsstellen für Studieninteressierte und Unternehmen. Zu ihren Aufgaben zählen etwa die Beratung von Studieninteressierten, die Planung von Veranstaltungen und Kampagnen sowie das Zusammenbringen von Hochschulabsolvent*innen mit Unternehmen der Region. Die Standorte der Präsenzstellen sind Neuruppin, Pritzwalk, Wittenberge, Fürstenwalde, Luckenwalde, Velten, Schwedt, Spremberg und Finsterwalde. Das Land fördert die Präsenzstellen mit bis zu 2,5 Millionen Euro jährlich. Weitere Informationen: www.praesenzstellen.de